

[10639.] Diejenigen geehrten Collegen, die mir den jetzigen Aufenthaltsort des Dr. phil. Röhrdanz, (Anfang d. J. Redacteur der Adlerzeitung in Berlin) Techniker W. Vogel, (vor einigen Jahren in Gromford, später in Magdeburg beschäftigt) Dr. Erdstedt, (im Jahre 1852 in Kaiserswerth) anzuzeigen im Stande sind, würden mich sehr zu Dank verpflichten.
Düsseldorf, d. 20. September 1853.
C. Schöpping
(Schub'sche Buchhandlung.)

[10640.] Chalkotypisches Institut.
Indem wir den geehrten Verlagshandlungen, welche unser Chalkotypisches Institut bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank hiedurch abstaten, wollen wir dasselbe auch denjenigen werthen Collegen, welche noch nicht davon, behufs Illustration ihrer Verlagswerke, Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und versichern bei promptester Lieferung die billigsten Preise. Auf unser Programm, welches dem Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, bezugnehmend, sind wir gern bereit, auf Verlangen umfangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.
Berlin, im Juni 1852.
B. Behr's Buchhandlung.

[10641.] Meine vollständig neu eingerichtete Buchdruckerei erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse und den Besitz aller neueren Schriften, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen und verspreche bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.
Gefälliger Berücksichtigung entgegensehend, zeichne hochachtungsvoll
Greiz. C. S. Henning.

[10642.] Zur Nachricht für diejenigen Buchhändler, welche zugleich Buchdruckereien besitzen.

Der Buchhändler Leopold Lassar in Berlin, Brüderstraße Nr. 3, unweit des Schlossplatzes, empfiehlt zur gefl. Abnahme den Herren Buchdruckereibesitzern sein Commissions-Lager der anerkannt besten englischen Buchdruckfarben, welche sich, neben billigster Preisnotirung, besonders dadurch auszeichnen, daß sie, bei äußerster Sparsamkeit völlig decken, beim Waschen die Form leicht verlassen und schnell auf dem Papier trocknen. Kleine Probefüchsen und Preis-Courant stehen den Herren Reflectanten zu Diensten.
Die 25 K-Fäpchen (pro Centner 23 $\frac{3}{4}$ # franco hier = 22 $\frac{1}{2}$ # franco Hamburg) dürfte jeder meiner Herren Collegen, welche zugleich Buchdruckereibesitzer, in seiner Officin leicht verwenden und erscheint es aus diesem Grunde gewiß rathsam, eine derartige Probe-Bestellung mit zugehen zu lassen.
Bei Bestellungen bitte ich, den beigegebenen Wahlzettel zu benutzen.
(vide Wahlzettel Nr. 1654.)

Familiennachrichten.
[10643.] Ich erfülle die traurige Pflicht, den am Freitag d. 23. Sept. Nachts 12 Uhr, nach langen Leiden erfolgten Tod meines geliebten Vaters, des Buchhändlers und Antiquars Raphael Friedländer, allen theilnehmenden Freunden hiermit anzuzeigen. Wer Gelegenheit hatte, den geliebten Dahingegangenen in seinem 25 jährigen Geschäftswalten kennen zu lernen, weiss seinen edlen, biedereren Charakter zu schätzen und meinen Verlust und Schmerz zu ermassen.
Berlin.
Heinrich Friedländer.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. - Neuigl. des deutschen Buchhandels. - Recensionen-Verzeichniss. - Leipziger Schillerverein. - Auktions- und Antiquarische Verzeichnisse, neue Prosdreite und Verlagskataloge. - Anzeigebblatt No. 10542-10643. - Leipziger Börse am 28. September 1853. - Wahlzettel.

Anonyme 10546, 10547, 10625, 10626, 10628.	Flemming's Serit. 10606.	Kampmann 10592.	Saunier 10612.
Arnold in D. 10607.	Frand 10571.	Kirchheim 10542.	Schäfer & R. 10620.
Asber & Co. 10554, 10611, 10621.	Friedrichs 10557.	Kornicker & G. 10604.	Schlüter 10570.
Baer 10609.	Friedländer 10643.	Köfling 10627, 10637.	Schmidt in S. 10610.
Barth 10567.	Garrigue & C. 10635.	Laengner 10599.	Schmidt Sort. 10622.
Becher 10566.	Gref 10580.	Lassar 10555, 10642.	Schmidtsdorf 10603.
Behr 10640.	Haggrub 10600.	Löffler in M. 10617.	Schneider & Co. 10616.
Beherlein 10560.	Hahn in S. 10614.	Logier 10594.	Schöpping 10639.
Böttcher 10561.	Hallberger in N. 10544.	Longman, B. & Co. 10574.	Schubert & Co. 10553.
Braune 10584.	Hallberger in St. 10636.	Mayer, G. in L. 10601.	Schwetfcke & S. 10549, 10583.
Brückner 10564.	Hamann 10598.	Meline, G. & Co. 10579.	Sievers 10589.
Costenoble 10586.	Hartnoch 10575.	Meyer, G. & C. in Pr. 10595.	Spithöver 10569.
Creuz 10596.	Hasselberg 10578.	Meyer, Joh. Heinr. in Pr. 10591.	Stechert 10593.
Decker 10590.	Helfer 10605.	Müller in B. 10573.	Thienemann in G. 10565.
Diege in A. 10619.	Henning 10641.	Müller in Pr. 10588.	Verl. der Arbeit. 10576.
Ebner in B. 10562.	Hef 10608.	Müller in St. 10551.	Verl. Cptr. in Fr. 10623.
Eggers & B. 10602.	Heubel 10568, 10572, 10587.	Ostlander 10545.	Verl. Anst., allg. Deutsche 10552.
Eisenbrath 10618.	Heußner 10615.	Palm & G. 10581.	Woh in L. 10558.
Ernst & S. 10563.	Heyse 10613.	Perthes, B. in G. 10543.	Wallerstein 10559.
Erped d. Centr.-Anz. 10632.	Hoffmann in B. 10633.	Pfeffer 10597, 10624.	Weber in L. 10634.
Erped d. Neuen III. Zeitschr. 10631.	Holle 10548, 10556.	Pierer 10630.	Woltmann 10629.
	Janke 10585.	Rieger in St. 10582.	
	Jasper's B. & S. 10577.	Rümpker 10558.	
	Kaiser in L. 10550.		

Leipziger Börse am 28. September 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102
Berlin pr. 100 # Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 # Lsdr. à 5 #	k. S. 2 Mt.	110%
Breslau pr. 100 # Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 3 Mt.	6. 19 $\frac{1}{4}$
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt.	80%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	91 $\frac{1}{2}$
Augustd'or à 5 # à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 # Idem .. d°.		
And. ausl. Louisd'or à 5 # nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.		11 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5 # 15 $\frac{1}{2}$
Holland. Duc. à 3 # auf 100		6 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. d° d° d°.		6 $\frac{1}{2}$
Bresl. d° d° à 85 $\frac{1}{2}$ As .. d°.		6 $\frac{1}{2}$
Passir d° d° à 65 As .. d°.		6 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden d°.		
Idem 10 u. 20 Kr. d°.		2 $\frac{1}{2}$
Gold pr. Mark fein Cölln.		
Silber		
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	92	91 $\frac{1}{2}$
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 #		92 $\frac{1}{2}$
} kleinere		100 $\frac{1}{2}$
à 4 % von 1847 } von 500 #		
} von 100 #	102 $\frac{1}{2}$	
à 4 % von 1852 } von 500 #		
} von 100 #	102 $\frac{1}{2}$	
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1850 } von 500 u. 200 #		
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 $\frac{1}{2}$ % } von 1000 und 500 #		91 $\frac{1}{2}$
} kleinere		
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 #	91	
d° d° Sächs.-Schles. EBC.		
à 4 % à 100 #	103	
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 #		96 $\frac{1}{2}$
} kleinere		
d° d° d° à 4 %		102 $\frac{1}{2}$
d° d° d° à 4 $\frac{1}{2}$ %		
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 #		93
} v. 100 u. 25 #		
d° à 3 $\frac{1}{2}$ % } v. 500 #		100
} v. 100 u. 25 #		
d° à 4 % } v. 500 #		
d° lausitzer d° à 3 %		88
d° d° d° à 3 $\frac{1}{2}$ %		96 $\frac{1}{2}$
d° d° d° à 4 %		102 $\frac{1}{2}$
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ %	108 $\frac{1}{2}$	
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ %		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 #	92	
} kleinere		
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ %		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ %		
d° d° d° d° à 5 %	86	
Wiener Bank-Actien pr. St.		184 $\frac{1}{2}$
Leipziger d° à 250 # pr. 100		
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 # pr. 100	212	
Löbau-Zittauer d° à 100 # pr. 100		36 $\frac{1}{2}$
Berlin-Anhalt d° à 200 # pr. 100		128
Magdeh.-Leipz. d° à 100 # pr. 100	314	
Thüringische d° à 100 # pr. 100		109